

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 13

Illustration: [s.n.]
Autor: Stauber, Jules

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

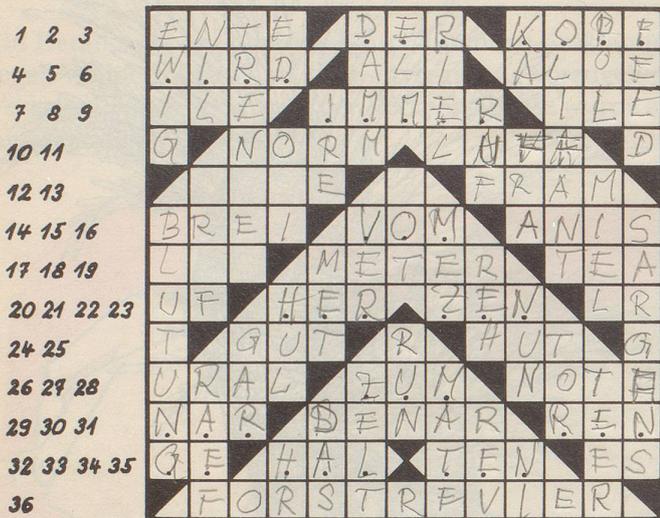
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel Nr. 13

Verliebte glauben es nicht ...



3 8 27
 9 12 15 18 21 24 28 33
 1 4 6 10 13 16 19 22 25 29 31 34 36
 2 5 7 11 14 17 20 23 26 30 32 35 37

H.Sch.

Waagrecht: 1 Presse-Falschmeldung; 2 ???; 3 ???; 4 ???; 5 arabischer Männername; 6 Liliengewächs, Heilpflanze; 7 Insel (französisch); 8 ???; 9 Rheinzufuss aus dem Vorarlberg; 10 Regel, Vorschrift; 11 vulkanisches Trümmergestein; 12 Urkunde, Schriftstück; 13 Polarforschungsschiff Nansens; 14 Kindernahrung; 15 ???; 16 Kuchengewürz; 17 Gibbon-Affe; 18 Längenmass; 19 der Tee der Briten; 20 auf (mundartlich); 21 ???; 22 ???; 23 kurz für: Legationsrat; 24 mehr als befriedigend; 25 schützt die Glatze; 26 Gebirgszug zwischen Europa und Asien; 27 ???; 28 kleinformatige Rechnung; 29 ???; 30 altrömische Silbermünze; 31 ???; 32 ??; 33 ???; 34 ???; 35 .. regnet; 36 abgegrenztes Waldgebiet.

Senkrecht: 1 immerwährend; 2 Begleiterscheinung einer aufbrechenden Wunde; 3 Lebensader Ägyptens; 4 Fegefeuer der Mohammedaner; 5 Rücken-Traggestell der Äpler; 6 österreichischer Filmschauspieler, geb. 1893; 7 weichgekocht; 8 kurz für: Edition; 9 Sprachgruppe der Sioux-Indianer; 10 altindisches Fest; 11 kurz für: Herr; 12 Bewohner der Grünen Insel; 13 Getränk aus vergorenem Honig; 14 sächlicher Artikel; 15 Flussverbauung; 16 deutsche Vorsilbe; 17 Camping-Unterkunft; 18 Glarner Dorf; 19 sperrt den Verkehr; 20 Bank-Ansturm; 21 Weberkamm; 22 kurz für: mitteleuropäische Zeit; 23 südamerikanisches Tegetränk; 24 deutsche Bezeichnung für: Telefonnummer; 25 heisst bei den Kleinen: Bambi; 26 kurz für: Revision; 27 kurz für: Kilo-Ampère; 28 italienischer Klosterbruder; 29 jetzt, also; 30 chemisches Zeichen für: Nickel; 31 elfenbeinernes Jagdhorn; 32 Treffer bei Ballspielen; 33 Sammelpunkt magnetischer Strahlen; 34 der Honig der Romands; 35 Kohleprodukt; 36 Wies- und Ackerland; 37 Städtchen und Schloss im Kt. St.Gallen.

Auflösung des letzten Kreuzworträtsels

«Es lohnt sich, Brücken zu sehen», wo mancher nur Fallgruben befürchtet.

Waagrecht: 1 es, 2 Terrier, 3 As, 4 Salon, 5 lohnt, 6 Nandu, 7 Raten, 8 Itu, 9 Elfen, 10 Gel, 11 sich, 12 Mrs., 13 Hexe, 14 hoi, 15 sel, 16 BV, 17 Bruecken, 18 zu, 19 Fee, 20 ent, 21 Adel, 22 neg., 23 Eile, 24 UAI, 25 Senat, 26 tin, 27 Nebel, 28 sehen, 29 Strom, 30 Rilke, 31 Me(er), 32 Rinnsal, 33 er.

Senkrecht: 1 es, 2 Isabeau, 3 SM, 4 Santi, 5 Dante, 6 Lauch, 7 Feier, 8 Ton, 9 Hobel, 10 Bor, 11 Ende, 12 Ire, 13 semi, 14 Ulm, 15 Nel, 16 Rp., 17 Frieden, 18 an, 19 Res, 20 Gas, 21 Elan, 22 See, 23 Tera, 24 rot, 25 Henne, 26 Hill(fen), 27 Hegel, 28 Titel, 29 Annex, 30 Linke, 31 St., 32 Lemuren, 33 er.

Böse Zungen behaupten, die drei Buchstaben für CVP stehen für: C wie Caritas, V wie Vetterliwirtschaft und P wie Protektion.

Sprüche und Witz vom Herdi Fritz

Das Eichhörnchen zum Arzt: «Verschtönd Sie öppis vo Akupunktur? Ich ha mich nämlich in en Igel verknallt.»

Ein Vierkäsehoch zum Nachbarsbub: «I üsere Klass rauched ali ussert em Lehrer. Dää vertrait sRauche nid.»

Der Bub kommt heim und sagt zur Schwester: «Ich han e gueti und e schlächti Noochricht. Zeerscht die guet: sSchuelhuus isch abebrennt. Jetzt die schlächt: dSchuelzügnessind grettet worde.»



Der Gatte zur Schmolenden: «Me chönnt jo scho meine, ich heig nüt anders z tue als jedes Joahr a üseren Hochsigstaag z tänke.»

Der Tausendfüssler zum TV-Programmboss: «Ich möcht mich um en Poschte bewärbe.»
 «Als was?»
 «Als Färnseh-Ballett, hani tänkt.»

Vater zu einem Kollegen am Stamm, seufzend: «Vier erwachsene Töchter habe ich, aber noch keinen Schwiegersohn.» Der Kollege: «Beklag dich nicht! Ich habe nur eine Tochter, aber schon den vierten Schwiegersohn.»

Mitten in der Nacht erwacht er schweissgebadet. Die Gattin schlägt die Augen auf, fragt: «Was isch au los?» Drauf er: «En fürchterliche Traum hani ghaa. Ich ha träumt, ich verdieni nu eso vill, wien-ich uf der Schtüürerchläärig amigs aa-gibe.»

Der Chef zur neuen Sekretärin: «Hoffentlich sind Sie keine Plaudertasche!» Die Sekretärin: «Ganz im Gegenteil. Hier, mein Bankkonto-Auszug: 80000 Franken, alles Schweigegelder!»

Richter: «Sie händ Irer Frau Totsch und Chleechueh gsait, händ sie a de Hoor grisse, händ ere eini a dOhre ghaue und ere e Hand verschtuucht: macht drüü Wuuche Gfängnis.»
 Beklagter: «Das isch jo au en Art, eim eso zमित us de Flitterwuuche zriisse.»

Apropos Hochzeiten im Hause Grimaldi: Als vor Jahrzehnten die Hochzeit der Amerikanerin Grace Kelly mit Rainier von Monaco vor der Tür stand, verärgerte der Sänger Bing Crosby den monegassischen Fürsten mit dem Ausspruch, Monaco sei ja nicht einmal so gross wie die Kantine der Filmgesellschaft Metro Goldwyn Mayer.

Der Schlusspunkt
 Frühling naiv: «Ei ei, was soll's bedeuten? / Ei ei, was sieht mein Äug? / Ei ei, was hör' ich läuten? / Schneeglöcklein heisst das Zeug!»